



Merkblatt 'notabene'

DJK-Sportverband
Diözesanverband Trier

Herzogenbuscher Str. 56,
54292 Trier
Tel.: 0651-24040; Fax: 0651-
22329
E-Mail: [info\(at\)djk-dv-trier.de](mailto:info(at)djk-dv-trier.de);
Internet: www.djk-dv-trier.de

Trier, den 02.06.2010

Der Inhalt

- Wie gehen DJK-Vereine mit dem Thema „Sexualisierte Gewalt“ um?
- KSM-Fest am 26. Juni 2010 in Marpingen
- Einladung zum DJK-Jugendevent in Kyllburg
- Fahrradtour des Kreisverbandes Trier-Saarburg
- Diözesanmeisterschaft im Pétanque in Hülzweiler
- Übungsleitertag in Herdorf
- Bundeshallenmeisterschaften 2010/2011 im Fußball
- Feuer und Flamme! 16. DJK-Bundessportfest in Krefeld
- DJK Dudweiler: Meisterliche Tischtennisabteilung
- DJK Marpingen: Ein Urgestein tritt ab
- DJK Oberwesel: Bogenschießen bei schönstem Sonnenschein
- DJK Saarbrücken-Rastpfuhl: U14 weiblich - Vizemeister beim 20. DJK-Bundesturnier 2010 in Volleyball
- DJK Saarbrücken-Rastpfuhl: B-Schüler werden Saarlandmeister im Tischtennis
- DJK Selbach: Jahreshauptversammlung in neuen, vereinseigenen Räumen



Wie gehen DJK-Vereine mit dem Thema „Sexualisierte Gewalt“ um?

Auch die DJK-Vereine können sich vor dem Thema „Sexualisierte Gewalt“ nicht verschließen. Seit Monaten füllen Schlagzeilen über sexuellen Mißbrauch an Kindern und Jugendlichen in kath. Einrichtungen und anderen Institutionen die Medien. Der DJK-Sportverband und seine Mitgliedsvereine sind zutiefst betroffen. Unter der Federführung der DJK-Sportjugend hat das Präsidium des DJK-Sportverbands nun Leitfäden und Handreichungen zur Prävention und zum Umgang mit Verdachtsfällen zusammengestellt.

Von zwei DJK-Vereinen aus dem Bistum Trier ist dem Diözesanvorstand bekannt, dass sie sich umfassend mit dem Thema beschäftigt haben. So befassten sich die Mitglieder der DJK Selbach bei ihrer Jahreshauptversammlung mit der Prävention gegen

sexuelle Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit. Alle anwesenden Übungsleiter unterzeichneten dort eine 11-Punkte-Erklärung und verpflichteten sich damit, dass in der sportlichen Jugendarbeit der DJK Selbach keine Grenzverletzungen, kein sexueller Missbrauch und keine sexualisierte Gewalt möglich werden. Die DJK Betzdorf hat auf ihrer Vorstandssitzung Anfang Mai reagiert und auf der Basis der vom DJK-Sportverband veröffentlichten Empfehlung die „Leitlinie zur Prävention vor sexueller Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit der DJK Betzdorf e.V.“ verabschiedet.

Die Materialien und Hilfestellungen zur Thematik hat der DJK-Sportverband Diözesanverband Trier auf seiner Homepage www.djk-dv-trier.de veröffentlicht ([Link](#)).

KSM-Fest am 26. Juni 2010 Marpingen:

„Kinder stark machen!“ – Erlebe Vielfalt, Aktion, Information und Präsentation, nicht nur im Sport!

Beim „Kinder stark machen“-Wettbewerb der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) und der DJK-Sportjugend hatte die DJK Marpingen im vergangenen Jahr den ersten Preis gewonnen. Aus diesem Anlass findet am Samstag, dem 26. Juni 2010 ab 11.00 Uhr am Schul- und Sportzentrum ein „Kinder stark machen“-Fest statt. Die DJK Marpingen, das „Kinder stark machen“-Erlebnisland der BzgA, der DJK-Diözesanverband Trier und zahlreiche Marpinger Vereine organisieren derzeit ein buntes Programm für die ganze Familie. Unter dem Motto „Sport und Kultur – sehen, probieren und erleben“ warten vielfältige Mitmach- und Spielangebote, Vereinspräsentationen und ein Showprogramm auf der Bühne auf die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen.

Den Abschluss des Tages bildet um 17.30 Uhr ein Familiengottesdienst in der Marpinger Pfarrkirche.

Weitere Informationen sind unter www.djk-dv-trier.de zu finden.



Einladung zum DJK-Jugendevent in Kyllburg

Joburg meets Kyllburg
WM-Special in der Eifel

Einladung zum Jugendevent 2010 im Bistum Trier

DJK Kennenlernen
DJK Workshops
DJK Sport
DJK Impulse
DJK Spaß

11. - 13. Juni
Bildungs- und Freizeitzentrum
Stiftsberg
Kyllburg / Eifel

Info und Anmeldung:
www.djk-dv-trier.de
Tel.: 0651 - 240 40
Anmeldeschluss: 31. Mai

eingeladen sind alle in der Jugendarbeit Tätigen

kinder stark machen
Bundeszentrale BzGÄ für gesundheitliche Aufklärung

DJK sportjugend dv trier

Das [Programm](#) zum DJK-Jugendevent kann von unserer Homepage heruntergeladen werden.

Fahrradtour des Kreisverbandes Trier-Saarburg

Am Sonntag, dem 20.06.2010 findet auf dem Ruwer-Hochwald-Radweg eine Radtour statt. Hierzu lädt der DJK-Kreisverband Trier-Saarburg alle DJKler/Innen des Kreisverbandes ganz herzlich ein.

[Programm](#)

[Anmeldung](#)

Diözesanmeisterschaft im Pétanque in Hülzweiler

Die DJK Hülzweiler lädt am Sonntag, dem 15. August 2010 zur 2. Offenen DJK-Triplette-Meisterschaft im Pétanque ein.

Die Ausschreibung mit näheren Informationen zu dieser Veranstaltung kann hier heruntergeladen werden:

[Ausschreibung](#)

Eine tolle Atmosphäre und prima Wetter begleitete im letzten Jahr die erstmals durchgeführten Meisterschaften in Oberwesel.



DJK-Übungsleitertag in Herdorf

Wie im vergangenen Jahr wird es auch dieses Jahr wieder einen Übungsleitertag für alle lizenzierten und unlizenzierten Übungsleiter, Betreuer und Trainer geben.

Die Veranstaltung wird von der TuS DJK Herdorf ausgerichtet und findet voraussichtlich am Samstag, 04. September 2010 in der Großturnhalle in Herdorf statt. Nähere Informationen hierzu werden in Kürze veröffentlicht.



Bundeshallenmeisterschaften 2010/2011 im Fußball

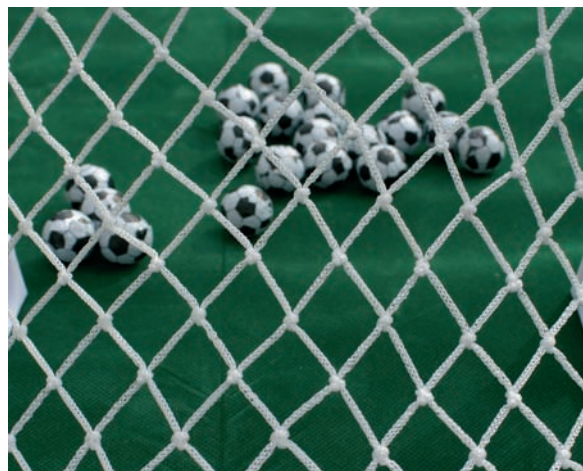
Die nächsten Termine für die Bundeshallenmeisterschaften 2010/2011 im Fußball stehen fest:

04. – 05. Dez. 2010	E-Junioren	DV Eichstätt / Ingolstadt
08. – 09. Jan. 2011	C-Junioren	DV Speyer / DJK Phön. Schifferstadt
22. – 23. Jan. 2011	D-Junioren	DV Hildesheim / Hannover
29. – 30. Jan. 2011	Frauen / C-Mädchen	DV Hamburg / DJK Hamburg

Wer an dieser Meisterschaft teilnehmen möchte, kann sich ab sofort bei Herrn Jürgen Martens, Bundesfachwart Fußball anmelden. Senden Sie bitte die Anmeldung an folgende E-Mail-Adresse: fussball@djk.de

Jürgen Martens bitte um eine frühzeitige Anmeldung, damit er das Turnier rechtzeitig planen und organisieren kann.

Außerdem ist für 2010 eine Länderspielreise für Jungen Jg 95 nach Polen und eine weitere Maßnahme je nach Spielpartnern in Planung.



Feuer und Flamme

16. DJK-Bundessportfest in Krefeld

Rund 5.000 Sportlerinnen und Sportler erlebten über Pfingsten in Krefeld beim 16. DJK-Bundessportfest vier spannende und emotionsgeladene Tage. Bei strahlendem Sonnenschein kämpften die Teilnehmer auf dem Sprödenttalplatz, dem Festgelände des Bundessportfestes, und an den über 20 Sportstätten in und um Krefeld um den Meistertitel und die Platzierungen.

Bereits bei der Eröffnungsfeier am Freitagabend merkte man, dass sich der DJK-Bundesverband und der DJK-Diözesanverband Aachen gut auf die sportliche Großveranstaltung vorbereitet und jedes Detail akribisch geplant hatten. Die Sportlerinnen und Sportler fanden gute Wettkampfstätten vor, die man mit den

öffentlichen Verkehrsmitteln auch zuverlässig erreichen konnte, und so vernahm das Bundessportfest einen harmonischen Verlauf.

Am Samstag verwandelte sich der Sprödenttalplatz in eine riesige Breitensport- und Ausstellermeile. Neben der Nationalen-Doping-Agentur (NADA) und der Aktion „Kinder stark machen“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) präsentierten sich noch viele andere Aussteller, die im sportlichen und gesundheitlichen Bereich tätig sind. Die Besucher konnten sich auf der Breitensportmeile bei den vielen Mitmachangeboten für Groß und Klein, einer Riesensandkiste usw. austoben oder mit alkoholfreien Cocktails an der Beach Lounge einfach nur das

hervorragende Wetter genießen. Am Abend trafen sich ein Großteil der Teilnehmer auf dem Festgelände um sich über die Ereignisse des Tages auszutauschen und den Tag mit Live-Musik gemütlich ausklingen zu lassen.



Auch der starke Nachwuchs von der DJK Herdorf gab beim 16. DJK-Bundessportfest sein Bestes.



Der Pfingstsonntag stand ganz im Zeichen der Familie. Mit verschiedensten Mitmachangeboten von Bogenschießen über Speedstacking und Shuffelboard bis hin zum Generationenpark war für jedes Familienmitglied etwas dabei. Auch beim Erlebnisturnen mit Indoor-Seilpark in der Sporthalle am Kaiserplatz hatten die Besucher großen Spaß. Auf der Open-Air-Bühne präsentierten verschiedene Künstler und Musikbands ihre Show und verbreitet gute Laune. Ein ganz besonderer Höhepunkt neben den Wettkämpfen und dem Familientag war am Abend der feierliche Gottesdienst mit dem Aachener Weihbischof Dr. Johannes Bündges, den DJK-Sport Pfarrern und dem Gospel-Chor „Living Voices“ im Festzelt auf dem Spödentalplatz. Im Anschluss an den Gottesdienst, an dem die vielen Athleten mit Begeisterung teilgenommen hatten, fand die DJK-Jubiläumsfeier, eine Mischung aus Show und Musik statt. Die DJK-Sportler des Jahres erhielten im Rahmen dieser Feier ihre Auszeichnung und getreu dem Motto „Feuer und Flamme“ gaben Feuerspucker ihr Können zum Besten und versetzten mit Ihrer Show die Zuschauer ins Staunen.



Am Abend des letzten Austragungstages wertete Volker Monnerjahn, der Präsident des DJK-Sportverbandes das DJK-Bundessportfest als vollen Erfolg und bedankte sich bei den ganzen Helfern und Organisatoren ohne deren tatkräftige Unterstützung eine solche Großveranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Er



Die Volleyballmannschaft der DJK Saarbrücken-Rastpfuhl zeigten vollen Einsatz und wurden mit einem Platz am dem Siegerpodest belohnt.

berichtet über die tollen Erfahrungen, die er an diesem Wochenende sammeln dürfte und übergab das Wort an den Olympiapfarrer Hans Gerd Schütt, der den Reisesegen austeilte.

Beim 16. DJK-Bundessportfest wurden erstmals Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung mit in die Wettkämpfe integriert. Volker Monnerjahn sieht dieses Projekt als gelungen an und möchte es weiter verfolgen. Auch neu war die Meisterschaft der DJK im Petánque. 21 Triplettes und 33 Doublettes ermittelten an zwei Tagen den ersten Deutschen DJK-Meister im Petánque.



Aus dem Diözesanverband Trier nahmen über 700 Sportlerinnen und Sportler aus über 20 Vereinen am 16. DJK-Bundessportfest teil. Viele davon kehrten mit einer Medaille nach Hause, doch aber auch die Sportler deren Leistung nicht ausreichte um einen Platz auf dem Siegerpodest zu erreichen verdienen Anerkennung. Denn nicht jede Leistung sollte nur nach Gold, Silber oder Bronze bewertet werden, viel wichtiger ist doch ein faires und respektvolles Miteinander im Sport!



DJK Dudweiler

Meisterliche Tischtennisabteilung

Die abgelaufene Saison 2009/2010, so berichtet Abteilungsleiter Bernhard Britz, ist eine der erfolgreichsten Spielzeiten der Tischtennisabteilung seit der Gründung vor 53 Jahren. Gleich drei Mannschaften konnten in ihren Klassen die Meisterschaft erringen. Die 1. Herrenmannschaft schaffte nach dem Abstieg im vergangenen Jahr den direkten Wiederaufstieg in die Landesliga, der zweithöchsten Klasse im Saarland. Karlheinz Konter, Andreas Moron, Konrad Tiefenbacher, Frank Steinhauer, Wolfgang Haering, Janosch Offenberger und Stefan Britz setzten sich denkbar knapp mit 37:7 Punkten vor dem punktgleichen SSV Hargarten-Reimsbach durch. Das um 18 Punkte bessere Spielverhältnis war am Schluss für den Triumph ausschlaggebend. Die 2. Herrenmannschaft wurde in der 1. Kreisklasse mit 32:4 Punkten letztendlich souverän Meister vor dem TTC Lauterbach. Markus Scherer, Matthias Wunn, Simon Drexler, Erhard Rosinus, Marc Bilke, Stefan Feltes, Jochen Altmeyer und Stefan Wolpers steigen damit in die Kreisliga auf. Den 3. Meistertitel bescherte der DJK Dudweiler die 4. Seniorenmannschaft in der Aufstellung Harald Werner, Hartmut Straßburger, Walter Grün, Ewald Hatzenbühler, Heinz Steil, Winfried Bartel und Edwin Auer. In der Kreisliga Südsaar holten sie mit 35:1 Punkten unangefochten den Titel und steigen in die Bezirksliga auf. Dort gibt es in der nächsten Spielzeit dann wohl ein Novum im saarländischen Tischtennisport, denn mit der 2., 3. und 4. Seniorenmannschaft spielen gleich drei Seniorenmannschaften der DJK Dudweiler in dieser Klasse. Die erste Seniorenmannschaft mit dem ausgezeichneten 4. Platz in der Saarlandliga, die Schüler A mit der Vizemeisterschaft in der Kreisliga,

die 1. Jugendmannschaft mit dem 3. Platz in der Kreisliga und die 5. Seniorenmannschaft mit dem 4. Platz in der 1. Kreisklasse runden das hervorragende Abschneiden der Tischtennis Mannschaften der DJK Dudweiler in dieser Saison ab. Bei den Saarländischen Einzelmeisterschaften der Senioren wurden zudem noch Günter Hermes und Wolfram Koch Saarlandmeister in der Klasse Ü 65. Einen dritten Platz (Doppel Ü 50) belegte Karlheinz Konter. Dazu gab es durch die C-Schüler Bastian Scherer, Lisa Gu und Liya Gu sowohl auf Kreisebene wie auch auf Landesebene nicht weniger als 14 Podestplätze. Aus diesem Grund wurden alle drei vom Saarländischen Tischtennisbund für die Südwestdeutschen Meisterschaften nominiert.



Die 1. und 2. Herrenmannschaft nach ihrem gemeinsamen Triumph am letzten Spieltag.

DJK Marpingen

Ein Urgestein tritt ab

Joachim Müller, ortsintern und im Saarland als „Boxer“ bekannt, trat zu seinem letzten aktiven Spiel als Torhüter der Männer 5 gegen den RW Schaumberg an und hatte anschließend zu einem kleinen Umtrunk und Imbiss in die Sporthalle geladen. Viele alte Weggefährten hatten den Weg in die Sporthalle gefunden und die DJK Marpingen als Stammverein hatte sich eine Überraschung für Joachim Müller einfallen lassen. Neben einem Torwarttrikot mit der Aufschrift „Boxer – Eine Legende geht in Rente“ hatte sie über den Diözesanverband Trier für Joachim Müller das DJK-Sportehrenzeichen in Gold beantragt. Die Laudatio wurde vom DJK-Vorsitzenden Norbert Geiger verlesen, die Ehrung erfolgte in Vertretung von Rosemarie Schorr, die leider anderweitig djk-mäßig im Einsatz war, durch den stellvertretenden Diözesanvorsitzenden Franz Dirr.

Joachim Müller war sage und schreibe 50 Jahre als Spieler im Handballtor aktiv. Daneben stand er dem Verein auch acht Jahre von 1989 bis 1996 als Organisationsleiter zur Verfügung, bekleidete von 2002 bis 2007 das Amt des Schiedsrichters und war neben der eigenen Spielertätigkeit auch viele Jahre selbst als Schiedsrichter für den Verein unterwegs. Mit Joachim Müller, der seine aktive Laufbahn aus gesundheitlichen Gründen beendete, verliert die



Joachim Müller in seinem Abschiedstrikot.

DJK Marpingen/HSG DJK Nordsaar den bis dato ältesten aktiven Spieler, ein echtes Marpinger Handball-Urgestein. Neben Joachim Müller wurden noch einige Weggefährten von ihm ebenfalls durch den Diözesanverband geehrt und waren alle überrascht, da keiner vorher darüber informiert worden war. So erhielt Edwin Honig das DJK-Ehrenzeichen in Silber, Marko Hubertus und Peter Müller, das DJK-Sportehrenzeichen in Silber und Peter Staub, Helmut Thome und Manfred Wegmann das DJK-Sportehrenzeichen in Gold. Die DJK Marpingen gratuliert allen zu diesen Ehrungen recht herzlich.



Geehrte und Wegbegleiter von Joachim Müller.

Neben der DJK Marpingen und dem Diözesanverband wurde Joachim Müller auch von seiner Mannschaft, die sich eigens zu dem Spiel ein neues Trikot mit der Aufschrift „Boxer – Eine Legende geht in Rente“ angeschafft hatte, und der HSG DJK Nordsaar mit einem Präsent verabschiedet.

DJK Oberwesel

Bogenschießen beim schönsten Sonnenschein

Am Samstag, den 24.04.10 veranstalteten die Bogensportler der DJK Oberwesel einen Schnupperrnachmittag auf der DJK-Sportanlage. Über 40 Interessierte kamen auf die DJK-Sportanlage, um diese einzigartige Sportart kennen zu lernen.

Die Einweisung erfolgte durch die aktiven Bogensportler, danach konnte man auf bis zu 20 Meter die Ringe anvisieren und das eigene Können testen. Für die etwas Kleineren wurden Luftballons, Dosen und 3D-Tiere aufgestellt, welche es zu treffen galt.



Pfeil und Bogen sorgten für Begeisterung.



„Auf Wolken schießen“

Bei schönstem Wetter und mit Kaffee und Kuchen zur Stärkung versorgt, war die Stimmung entspannt und ausgelassen. Für die Helfer gab es am nächsten Tag noch ein besonderes Dankeschön. Die Schützen fuhren nach Winzberg zum Cloudschießen, eine Bogendisziplin, bei der man im hohen Bogen möglichst nah an das Ziel in 150 Meter Entfernung herankommen soll.

DJK Saarbrücken-Rastpfuhl

U14 weiblich - Vizemeister beim 20. DJK-Bundesturnier 2010 in Volleyball



v.l.n.r.: Eva Klein, Lea Dollwet, Stephanie Sommer, Laura Eckel, Lea Thiel, Vanessa Ziegler, Jenny Sommer, (liegend) Julia Pratt.

Vom 07.-09.05.2010 fand in Ehingen/Ulm das 20. Bundesturnier der U14-Volleyballmannschaften statt. Hervorragend ausgerichtet vom Kolleg St. Josef/Ehingen, das auch für Unterkunft und Verpflegung sorgten, versprach auch die mannschaftlichen Besetzungen hochrangigen Volleyballsport.

Im Bereich der weiblichen Jugend war die DJK Saarbrücken-Rastpfuhl mit 2 Mannschaften in einem Teilnehmerkreis von 11 Mannschaften angetreten. Die 1. Mannschaft hatte sich auch viel

vorgenommen, zumal die Mehrzahl der Spielerinnen in diesem Jahr das letzte Mal dort antreten konnten.

Die Mannschaft wurde von Eva Klein hervorragend auf jeden einzelnen Gegner eingestellt, so dass recht souverän die Vorrunde absolviert werden konnte. Stärkster Gegner war hier schon die 1. Mannschaft von Tiefenbach, die auch in allen Spielen zeigte, dass hier ein Titelaspirant stand und uns in der Vorrunde mit 2:0 bezwingen konnte. Trotzdem standen wir nach Abschluss der Vorrunde als Tabellenzweiter für das Endspiel fest, wiederum gegen die Mannschaft aus Tiefenbach!

Während im ersten Satz Tiefenbach deutlich zeigte, wie stark sie wirklich sind, steigerten sich im 2. Satz unsere Mädchen zu einer Höchstform und gewannen recht überlegen mit 25:18, so dass ein Tie-Break die Entscheidung bringen musste.

Angefeuert von unseren eigenen Mannschaften, aber auch von einer Vielzahl von Fans aus anderen Bundesländern, war dieser Entscheidungssatz hart umkämpft. Beide Mannschaften schenkten sich überhaupt nichts, doch hatte Tiefenbach am Ende ein Quäntchen mehr Glück, so dass sie den Meisterpokal mit nach Hause nehmen durften.

Wir haben uns aber durch unsere geschlossene Mannschaftsleistung und unseren Kampf viele Freunde geschaffen und können stolz auf diesen Vizemeistertitel sein.

Die zweite, wesentlich jüngere Mädchenmannschaft der DJK Saarbrücken-Rastpfuhl belegte zudem einen sehr guten 8. Platz und von der Jungenmannschaft wurde der 5. Platz erreicht!

DJK Saarbrücken-Rastpfuhl

B-Schüler werden Saarlandmeister im Tischtennis

Die Saison der TT-Abteilung wurde erst am 9. Mai mit einem Riesenerfolg beendet. Ihre B-Schüler wurden Saarlandmeister. Die Meisterschaft wurde zwischen den 4 Kreismeistern ausgetragen.

Es traten 3 in ihren Kreisen ungeschlagene Mannschaften an: TTC Oberwürzbach, TTC Saarlouis-Beaumaris und unsere Jungs. Leider trat der Nordsaarvertreter, TTC Niederlinxweiler, nicht an. Der TTC

Oberwürzbach trat dabei mit 4 in der Meisterschaft ungeschlagenen Spielern an und war von daher klarer Favorit.

Im 1. Spiel wurde die keineswegs schwache Mannschaft von Beaumarais mit 6 : 0 geschlagen und dies sollte dann auch schon der Grundstein zur Erringung der Meisterschaft sein, da der hohe Favorit Oberwürzbach nur 6 : 1 gg. Saarlouis-Beaumaris gewinnen konnte. So genügte unserer Mannschaft gg. Oberwürzbach ein

Unentschieden. Das sollte am Ende, unter dem Applaus der Trainer und Anhänger, mit einem 5:5 auch gelingen. Damit war die Saarlandmeisterschaft errungen. Insgesamt war es ein Spiel auf Augenhöhe. Auch der Gegner hätte die Meisterschaft verdient.

Für die DJK traten an: Sven Alznauer, Giuliano Lunetta, Felix Jahn und Noah Dohr. Betreut wurde die Mannschaft von Tom Windisch und Manfred Chrissmer.

DJK Selbach

Jahreshauptversammlung in neuen, vereinseigenen Räumen

Mitglieder der DJK Selbach trafen sich am 07.05.2010 im Malteserhaus in Wissen zur alljährlichen Jahreshauptversammlung. Hier wurden Räumlichkeiten angemietet, in denen nun das Fitnessstudio untergebracht und auch eine Möglichkeit der Zusammenkunft im DJK-Treff gegeben ist.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Ewald Orthen, trug Michael Leyendecker einige Gedanken zum Ehrenamt vor. Es folgten die Berichte des Sportwarts, Stephan Schiep, und des Jugendwarts, Michael Leyendecker, in denen auf vergangene Aktivitäten, wie Ferienspaßaktion und Weihnachtsfeier Rückschau gehalten wurde.

In nächster Zukunft steht das FICEP-Jugendlager vom 31.07.-08.08.2010 in Melk/Österreich an.

Der Jugendausschuss ist aktuell mit Michael Leyendecker, Verena Hombach, Jacqueline Böll, Laura Weber, Jasmin Globas, Lisa Schmitt, Sabrina Franken und Sina Radermacher besetzt. Der Kassenbericht von Elfriede Frömberg wies insgesamt ein positives Ergebnis aus. Die Kassenprüfer Heribert Orthen und Norbert Buchen bescheinigten der Kassenwartin Beate Windhagen eine ordnungsgemäße Kassenführung.

Anschließend wurde der Vorstand durch die anwesenden Mitglieder einstimmig entlastet.

Der nächste Tagesordnungspunkt befasste sich mit der Prävention gegen sexuelle Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit.

Alle anwesenden Übungsleiter unterzeichneten eine 11-Punkte-Erklärung und verpflichteten sich damit, dass in der sportlichen Jugendarbeit der DJK Selbach keine Grenzverletzungen, kein sexueller Missbrauch und keine sexualisierte Gewalt möglich werden.

Unter Verschiedenes erfolgte die Information, dass Dr. Michael Weber zum neuen Kreissportvorsitzenden des Kreises Altenkirchen gewählt wurde.

Nach 2003 - damals wurde unsere Jugendmannschaft Saarlandmeister - war dies nun der größte Vereinserfolg. Von der damaligen Mannschaft haben es 2 Spieler bis in die 1. Herren- u. 1 weiter Spieler bis in die 2. Herrenmannschaft. Wir hoffen alle, dass von der aktuellen Jugend auch einige den Durchmarsch in die 1. Herrenmannschaft schaffen.

Kreismeister, Kreispokalsieger, Saarlandpokalsieger und nun Saarlandmeister, mehr ist bei den B-Schülern nicht zu erreichen. Glückwunsch an Mannschaft und Trainerteam.

Desweiteren wird es am 04.09.2010 in der Stadt Wissen einen „Freiwilligentag“ geben, an welchem die DJK Selbach Tanzen, Kinderturnen, Kung-Fu und Rhönradtturnen vorführen wird. Am 15.09.2010 ist in Selbach ein Seniorentanznachmittag geplant, an welchem die Tanzgruppe der DJK Selbach ihr Können zeigen wird.



In den neuen, vereinseigenen Räumen der DJK Selbach fand eine sehr interessante Jahreshauptversammlung statt.

Abschließend stellten die Übungsleiter ihre Gruppen vor: Zur Zeit wird in 5 Gruppen mit insgesamt ca. 56 Sportlern (6-20 Jahre) getanzt.

Das Rhönradtturnen ist in drei Gruppen aufgeteilt, in denen rund 50 Turner (ab 6 Jahre) aktiv sind.

Im Kinderturnen werden aktuell etwa 20 Kinder dem Sport nahe gebracht und 8 Sportler halten sich mit Trampolinturnen fit.

Beim Kung-Fu trainieren 14 Mitglieder im Alter von 7 - 15 Jahren. Im Fitnessstudio sind zur Zeit 56 Aktive angemeldet.

Sowohl beim Nordic Walking, als auch bei der Frauengymnastikgruppe halten sich jeweils 20-25 Sportlerinnen fit.